

S. 2 FC Sparta

S. 3 Baumpaten

S. 4 Sport und Bewegung

S. 5 Sag deine Meinung

S. 6 Nette Leute

Unser 12. Geburtstag

Unser Geburtstag war ein voller Erfolg. Wir hatten ein tolles Programm, ein leckeres Buffet und jede Menge Spaß.

Unser buntes Geburtstagsprogramm starteten wir mit Gitarrenmusik von Jonny und Dieter auf der Bühne.

„Ich war ganz schön aufgeregt.“, sagte Jonny zu seinem Auftritt, aber er hat es trotzdem wunderbar gemeistert.

Danach war unsere Tanzgruppe dran und führte uns vor, was sie motiviert einstudiert haben. „Das hat Spaß gemacht.“, sagte Aileen hinterher ganz happy. Deswegen haben sie uns zwischendurch noch eine weitere Choreographie vorgeführt.

Später haben dann einige Kinder den Sketch „Aschenputtel“ auf der Bühne aufgeführt. „Das war total lustig, ich habe den schönen Prinzen gespielt“, sagte Tyron vergnügt.

Und anschließend waren die Mitarbeiter dran. Sie trugen das „Rückenwind-Gedicht“ vor. „Das Rückenwind-Gedicht durfte nicht fehlen, das gehört einfach dazu“, erzählte uns Doerthe nach dem tollen Tag.

Ein weiteres Highlight war der Auftritt von Uli Keller. Er sang wunderschöne Klassiker von Elvis Presley und Co., das war für einige Kinder anfangs etwas befremdlich, aber schon nach sehr kurzer Zeit gefiel es auch den Kindern und sie haben sogar mitgetanzt. Zwischendurch gab es ein leckeres und umfangreiches internationales Buffet und Starkebäcker hat uns eine wunderschöne und sehr leckere Geburtstagstorte gemacht.

Vor der Tür wurde eine Hüpfburg aufgebaut, wo sich die Kinder ordentlich drauf austoben konnten.

Es war rundum ein toller Tag und wir hoffen, dass wir auch weitere schöne Geburtstage mit euch erleben dürfen.



Unsere Reporter



Die Reporter dieser Ausgabe sind:
Veronica, Tyron, Melissa, Justin,
Kyra, Mike, Dana und Tobias.

Begeistert haben sie ihre Ideen mit eingebracht und die Interviews geführt. Sie freuen sich schon auf die nächste Ausgabe der Kinderzeitung.

Mit Rückenwind auf der „Astarte“

Rückblende Astarte-Fahrt

Wir hatten um 9 Uhr „Treffen“ bei Rückenwind, aber viele Kinder waren schon vorher da, weil sie sich so sehr gefreut haben. Um 9.15 Uhr sind wir zu den Havenwelten losgelaufen. Wir sind sehr schnell gelaufen, weil wir sofort auf das Schiff wollten. Deshalb fragte Betreuerin Sandra schon: „Warum die Eile?“ Um 9.45 Uhr waren wir schon in der Nähe des Schiffes. Aber wir waren zu früh und deshalb sind wir einmal um die Havenwelten gelaufen. Wir trafen dann Lothar und seine Frau vor dem Schiff, welches wunderschön ist. Und dann ging es auch schon los. Wir durften auf das Schiff. Als Erstes gab der Kapitän einige wichtige Anweisungen und stellte die weiteren „Schiffsmänner“ vor. Da war auch ein 12-jähriger in der Crew und sein Name war Malte. Zu den Sicherheitsanweisungen gehörten: - nicht auf dem Rand des Schiffes sitzen – wenn wir was wissen wollten, mussten wir die Schiffsmänner fragen – das Fernglas musste man sich um den Hals binden – wenn das Schiff umkippen sollte oder jemand rausfällt, dafür gibt es eine Rettungsinsel oder Rettungswesten. Wenn man auf das Klo wollte, muss man einen Schiffsmann fragen, wie das alles abläuft. Der Umgang ist nicht so wie auf einer normalen Toilette in der Wohnung oder im Haus.



Jetzt ging es richtig los!

Die Seile wurden am Rand abgemacht. Der Motor ging an. Und ein Schiffsmann war am Steuer. Wir fuhren auf das erste Schleusentor zu, um in die Weser zu kommen. Das Schleusentor ging vor uns auf, wir fuhren rein und blieben für einen Moment drin. Dann ging hinter uns das Schleusentor zu. Die Seile wurden befestigt und wir mussten warten. Wenig später ging vor uns das zweite Schleusentor zur Weser auf und wir fuhren in die Weser. Es war ein gutes und spannendes Gefühl. Wir sind rechts Richtung Cuxhaven gefahren. Wir haben die Kräne des Containerterminals gesehen und waren in der Nähe stehengeblieben und uns wurde der schwere Unfall mit der abgeknickten Containerbrücke erzählt und erklärt. Wir konnten die kaputte Containerbrücke gut sehen. Einer von uns hat auch gefragt, was in den Containern drin ist? Antwort: „Alles Mögliche“. Und Tyron fragte: „Auch Eisbären?“ Alle lachten! Seehunde konnten wir auch sehen auf einer Sandbank. Und dann kam das Essen. Es gab Hotdogs, der Koch des Schiffes hat sie zubereitet. Es hat sehr gut und lecker geschmeckt. Wir haben allgemein einige Dinge über die Weser, Bojen, Steuer- und Backbord, Container oder über das Schiff und Seeverkehr gelernt. Dafür sind wir sehr dankbar. Auf der Rückfahrt konnten wir ans Steuer gehen und lenken. Oder wir konnten das Wasser in Eimern durch ein Seil auf das Boot holen und das Boot putzen. Oder man konnte sich einfach nur entspannen. Ein Schiffsmann hat uns ein Spiel erklärt, wo man mit einem Seil (am Ende des Seils war ein Knoten) versuchen sollte, einen Eimer zu treffen. Tobias fragte zudem, wie schnell das Schiff fahren kann? Und der Schiffsmann am Steuer antwortete: „5 Knoten!“ Wir sind soweit gefahren, wir konnten sogar die Kräne von Wilhelmshaven sehen. Wir waren gegen 15.45 Uhr wieder bei Rückenwind. Die Kinder dieser Fahrt fanden:

„Diese Fahrt mit dem Schiff war einfach cool und wir würden es nächstes Jahr gerne wieder machen!“

Von Mike (12) und Tobias (10)



Hallo Kinder

Wir freuen uns sehr, dass wir uns einmal auf diesen Weg vorstellen können, nämlich in Eurer Zeitung.

Wir, das ist der FC Sparta Bremerhaven in der Pestalozzistraße.

Der Verein beherbergt Fußballmannschaften aller Altersklassen im Jugendbereich, sowie fünf Herren Mannschaften, eine Frauen Mannschaft, drei Senioren Teams und eine Ü70 Mannschaft. Außerdem haben wir eine Nordic –Walking & Fit Fun Gruppe, sowie Senioren Sport.

Betreut werden die Teams von ausgebildeten Trainern oder Trainern, die die Ausbildung noch anstreben.



..unsere F2

Der Verein ist multikulti und in allen Bereichen zusammen gewachsen.

Die Inklusion wird bei uns ganz groß geschrieben und wird schon als Normalität gesehen.

Auch ist der Sportplatz barrierefrei und somit für alle zugänglich.

Turniere, Fahrten, Veranstaltungen und, und sind bei uns ein Selbstgänger.

Auch planen wir in naher Zukunft (wahrscheinlich Januar 2016) einen Spielnachmittag (Gesellschaftsspiele) einzurichten, der besonders unsere Kinder hilft, sich untereinander besser zu verständigen und zu verstehen.

Auf dem Sportplatz sollen der Spaß und das Miteinander im Vordergrund stehen, ohne jemanden zu ärgern!



Wenn wir Euer Interesse geweckt haben und ihr Lust habt einmal vorbei zu kommen, dann seid ihr herzlich willkommen.

Dazu könnt Ihr Euch bei folgenden Personen melden:

Carsten Namianowski (Jugendleiter) 0171-9262706

Andreas Peutrich (Inklusionsbeauftragter) 0176 6192 0537 oder

Vereinsheim FC Sparta 0471-46410

Danke und bis bald,

Euer FC Sparta

Baumpatenschaft

Unsere Baumpatenschaft beinhaltet mehr, als das bloße Pflegen unseres Baumgartens vor der Tür vom Rückenwind. Wir befassen uns auch näher mit dem Thema Bäume und Umwelt. Hier ist eines der Themen, worüber wir uns unterhalten haben.

Auch Bäume "schlafen" im Winter

Das Abwerfen des Laubs im Herbst in unseren Breiten ist ein Schutzmechanismus. Die Nährstoffe aus den Blättern wurden so weit wie möglich wieder aufgenommen. Die Blätter fallen im Herbst nicht ab, weil sie etwa alt geworden wären, sondern weil der Baum sich dadurch vor der kommenden Frostperiode schützt.

Der Baum kommt dadurch nicht zu Schaden, denn inzwischen wurden genügend Nährstoffe angesammelt, um über den Winter zu kommen. Sind die Blätter weg, fällt er in eine Art Winterschlaf.

Das Abwerfen der Blätter hat noch einen zweiten Grund: Wenn Schnee fällt, würde das Blattwerk dem Schnee eine größere Ablagefläche bieten. Durch diese höhere Schneelast könnten die Äste abbrechen und der Baum würde schwer beschädigt werden. Das abgeworfene Laub ist von der Natur auch als wärmende "Decke" für die Wurzeln der Bäume vorgesehen. Es schützt zusätzlich vor Frost.

Im Garten sollte das Laub unter den Bäumen deshalb erst im Frühjahr entfernt werden. Das gilt natürlich nicht für Blätter, die auf Straßen und Wege gefallen sind. Wegen der Rutschgefahr sollten diese so schnell wie möglich beseitigt werden.



Dieses Projekt wird unterstützt von:



Ist den Bäumen nicht kalt?

Was für Tiere das Fell, ist für Bäume die dicke Rinde: Sie hat Luftkammern. Manche Bäume verfügen auch über eine Art Frostschutzmittel. Dieses besteht aus Zucker und Eiweiß und verhindert das Gefrieren von Wasser im Stamm, den Ästen und den Wurzeln.

Lernlust mit Rosi

Unser Kinderreporter Tobias hat Rosi befragt:

Tobias: Hallo Rosi.

Rosi: Hallo Tobias.

Tobias: Ich würde gerne einige Fragen stellen. Und ich fange gleich mal an. Wer ist Rosi eigentlich? Kannst Du Dich vorstellen?

Rosi: Ich heiße Rosi Klein, wie Du ja schon weißt. Ich bin Beamtin bei der Telekom gewesen und durch meinen Vorruhestand suchte ich eine sinnvolle Aufgabe. Ich habe zwei erwachsene Söhne und zwei Enkelkinder. Und mir macht es Spaß, mit Kindern zu arbeiten - mit den eigenen Kindern, aber auch mit anderen. Das war schon immer so.

Tobias: Seit wann bist Du bei Rückenwind?

Rosi: Ich bin seit 2011 bei Rückenwind.

Tobias: Und was machst Du genau mit den Kindern?

Rosi: Ich biete Lernspaß an. Ich übe mit allen Altersklassen (von der 1. bis 5. Klasse) das Schreiben, das Lesen und das Rechnen. Spielerisch in gemütlicher Runde sowie ohne Stress mit Stickern, Keksen usw. - dem Leistungsstand der Kinder entsprechend. Wichtig für die Kinder:

Jedes Kind hat sein eigenes Heft und kann seine Fortschritte darin ständig verfolgen. Einige Kinder nutzen dieses Angebot schon seit Jahren. Die Herausforderung ist häufig das Erlernen der deutschen Sprache - besonders bei Kindern mit Migrationshintergrund und bei Kindern mit einem besonderen Förderbedarf.

Tobias: Warum machst Du das?

Rosi: Weil ich die Kinder gerne mag und auch schon viele Jahre kenne. Ich sehe Kinder gerne heranwachsen und ich möchte sinnvolle Stunden für die Kinder anbieten. Wie ich schon erwähnte, das Arbeiten mit Kindern macht mir einfach Spaß. In kleiner Runde können die Kinder auch über alles reden, aber zudem viele Dinge erlernen (Disziplin, Umgang mit Stift und Papier usw. gehören auch dazu).



Tobias: Dürfen alle Kinder kommen?

Rosi: Ja, es dürfen alle Kinder kommen - die Anzahl der Stühle ist aber begrenzt. Jedes Kind, welches einen Platz findet, bekommt ihn auch. Falls die Plätze belegt sind, dann müssen sie entweder warten oder sie gehen zum Klavierunterricht zu Liane.

Tobias: Wann findet das Angebot „Lernlust“ immer statt?

Rosi: An jedem Donnerstag von 15 bis 17.30 Uhr.

Tobias: Vielen Dank für das Interview!

Rosi: Bitte sehr, Tobias. Gerne geschehen.

Durch das Interview führte Kinderreporter Tobias (10). Tobias nimmt selber regelmäßig mit viel Freude am "Lernspaß" teil.

Wusstest du schon...

Die erste Zahnpasta der Geschichte war eine ägyptische Mischung aus Bimstein und starkem Wein. Die ersten Römer putzten sich ihre Zähne mit menschlichem Urin und nahmen dies auch als Mundwasser. Urin war ein fester Bestandteil von Zahnpasta bis ins 18. Jahrhundert hinein - der Ammoniak verleiht eine starke reinigende Kraft.



facebook

Es gibt bereits
500 Follower

Rückenwind für Lehrer Kinder e.V.

Sport und Bewegung mit Rückenwind

Wir, die Reporter Veronica , Kyra, Melissa und Dana, berichten über Sport und Bewegung im Verein Rückenwind. Wir stellen Euch die verschiedenen Möglichkeiten und Angebote vor, die es bei uns so gibt.

Sport und Bewegung im Lloyd-Gymnasium (obere Halle)

Wir haben neuerdings im Lloyd-Gymnasium eine Turnhalle bekommen, in der wir verschiedene Sachen machen können. Tickspiele, Fußball, Basketball, Zirkeltraining, Brennball, Merkball, Völkerball, Turnen und viele weitere (verschiedene) Sportarten sowie Spiele. In der Halle geht es sehr turbulent zu. Es macht mir und den weiteren Kindern sehr viel Spaß.

Veronica



Sport und Bewegung im Rückenwind-Garten

Wir können sehr viele Spiele spielen und sehr viele tolle Sachen machen, z.B. im Swimming-Pool spielen, auf dem Trampolin springen, Klettern oder andere schöne Sachen – Tischtennis, Kickboxen oder wir gehen zum Spielplatz vom Freizeittreff Eckernfeld, der in der Nähe vom Garten ist. Es ist echt cool im Rückenwind-Garten.

Kyra



Sport und Bewegung in der Zapp-Halle

Wir haben jede Woche Mittwoch die Zapp-Halle im Rock-Center zur Verfügung. In der Zapp-Halle machen wir auch tolle Sachen. Tischtennis-Rundlauf, normales Tischtennis (Turniere, Einzelspiele, Doppel) oder wir üben unter Anleitung, damit wir besser werden auf zwei Tischtennis-Platten. Einrad fahren gehört auch dazu. Das ist aber ganz schön schwierig. Es macht mir sehr viel Spaß und den anderen Kindern auch.

Melissa



Sport und Bewegung – sonstige Angebote

Wir machen Fahrradtouren zum Speckenbütteler Park, an der Geeste entlang, in den Garten usw.! Und wir besuchen verschiedene Spielplätze in der Nähe von Rückenwind, um Sport zu treiben. Besonders oft sind wir auf dem „Goethe“ zu finden, aber auch auf der „Rollerbahn“. Wir spielen: Fußball, Basketball, Völkerball, Brennball, Frostball oder wir machen olympische Spiele. Besonders Basketball ist beliebt und das Spiel „21“. Und wir gehen manchmal sogar ins Schwimmbad. Ich bin mit anderen Kindern dabei und es macht mir und den weiteren Kinder aus Rückenwind sehr viel Spaß.

Dana



Wir wünschen uns, dass diese Angebote weitergeführt werden. Sport und Bewegung sind wichtig. Wir finden es schön, diese Möglichkeiten nutzen zu können. Und falls es Kinder gibt, die diese Möglichkeiten und Angebote noch nicht kennen? Kommt einfach vorbei und macht mit!

Eure Kinderreporter Veronica , Kyra, Melissa & Dana

Frosta AG Projektwoche

Auch im Jahr 2015 unterstützte die Frosta AG Rückenwind mit einem sozialen Projekt. Unter dem Motto „Sport und Gesundheit“ boten die Frosta-Azubis unter der Leitung von Rouven Haake zunächst drei Tage lang ein umfangreiches Sport-, Spiel- und Geschicklichkeitsangebot für die Rückenwind-Kinder in zwei Hallen an. Ob Zombieball, Gefahrentransport, Karottenziehen, Fußball, Ringwerfen uvm. – die Kinder hatten unter der Anleitung der angehenden Mechatroniker, Elektriker, Fachkräfte für Lebensmitteltechnik und Industriekaufleute sichtlich viel Spaß. Abgerundet wurden diese Übungen mit einem satten Angebot an Obst und Erfrischungsgetränken. Am Ende des Tages gab es eine Teilnahmeurkunde für jedes Kind als Erinnerung. Der krönende Abschluss war am vierten Tag ein Besuch im Klimahaus Bremerhaven. Es wurde zunächst zusammen (Rückenwind-Kinder & Frosta-Azubis) unter der Leitung einer Ökotrophologin „gesund“ gekocht, zubereitet sowie gegessen. Im Anschluss gab es eine Führung und die Kinder konnten gemeinsam mit den Azubis das Klimahaus entdecken.



Ein herzliches Dankeschön!



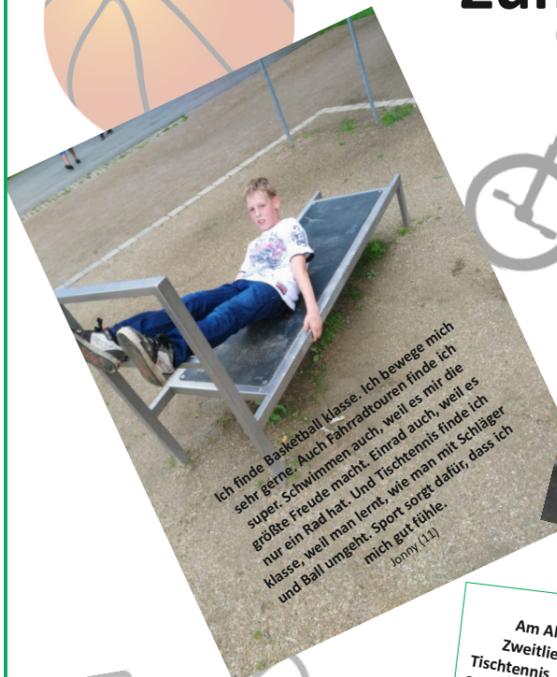
„Es war alles sehr gut. Am liebsten habe ich Brennball gespielt und Fußball. Die Spiele in der Zapp-Halle waren auch sehr gut. Ich habe alles mitgespielt. Karottenziehen fand ich sehr gut. Ich fand es auch gut, dass Karottenziehen 2x war. Ringwerfen und Apfelsinnenrennen waren auch gute Spiele. Das Klimahaus war super. Besonders der große Fernseher. Wir haben uns hingelegt und konnten einen Film sehen. Und wir haben gekocht. Die Woche war sehr gut.“
Aksun (10)

„Der Dienstag war voll cool! Es hat Spaß gemacht. Ich war das erste Mal dabei und die Frosta-Auszubildenden waren sehr nett und liebevoll. Wir haben Brennball gespielt, Zombieball und Fußball. Sie haben uns Obst angeboten und Apfelschorle sowie Wasser in den kleinen Pausen. Das war richtig nett von ihnen. Und es war cool, dass wir am Ende Urkunden bekamen, weil wir mitgemacht haben. Am Donnerstag war es auch irgendwie cool, weil wir in Gruppen miteinander gespielt haben. Wir haben uns alle gegenseitig angefeuert. Dosenwerfen, da hat unsere Gruppe die meisten Punkte gemacht. Meine Gruppe fand ich am besten, weil alle mitgemacht haben. Mülltüten-Hüpfen war spitze. Karottenziehen hat auch sehr viel Spaß gemacht. Es tat manchmal weh, weil heftig gezogen wurde. Und einem Auszubildenden haben wir die Schuhe weggenommen. Er musste hinter uns her, das war lustig. Ich hatte zwei tolle Tage.“
Sophie (12)

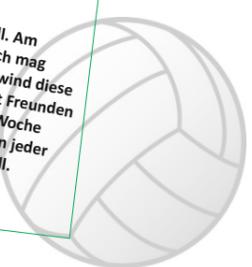
„Ich habe drei Tage mitgemacht. Mir hat es am Mittwoch und Donnerstag mit den Spielen gefallen. Besonders gut gefallen hat mir der Raupenlauf. Dreibeinlauf fand ich auch sehr gut. Sackhüpfen mit den Müllsäcken fand ich super. Karottenziehen fand ich auch schön. Und ich glaube, den anderen Kindern hat es auch sehr gut gefallen. Ich fand es gut, dass es Äpfel und Bananen gab sowie Apfelschorle. Das war lecker. Am Freitag fand ich das Kochen im Klimahaus gut, denn es war sehr lecker. Wir haben Obstsalat, Joghurt und Apfelmonster gemacht. Und ich fand die Führung in der Antarktis sehr schön. Die Auszubildenden von Frosta waren sehr nett.“
Kyra (11)

„Die vier Tage waren ganz schön. Wir haben am ersten Tag Mumienball gespielt. Das fand ich gut. Und Fußball natürlich. Die Mitarbeiter von Frosta waren sehr nett. Äpfel und Bananen wurden uns angeboten, das war super. In der Zapp-Halle in den nächsten Tagen fand ich Karottenziehen am besten. Das war mein Lieblingsspiel. Danach kam Kegeln. Mir hat es gefallen, mit einem Ball auf die Flaschen zu zielen oder mit Frisbee auf Dosen zu werfen. Im Klimahaus war es schön. Besonders die Dinosaurier-Fossilien im Sand fand ich gut. Ich fand die Fische ganz schön und die Schlangen. Und in der Küche waren wir auch. Ich habe Ananasschiffchen gemacht und gegessen. Die Woche war super, es gefiel mir eigentlich alles.“
Kadir (8)

Sag deine Meinung: Zum Thema Sport und Bewegung



Am Allerliebsten mag ich Basketball. Am Zweitliebsten mag ich Fußball. Und ich mag Sportarten anbieten. Sport macht Spaß mit Freunden zu spielen. Ich mache mind. 4x in der Woche richtigen Sport (Schule + Rückenwind). In jeder Schulpause spiele ich zudem Fußball.
M. (10)



Kinderkochclub



Rezept des Monats: Hühnerfrikassee

Zutaten:

600g Hühnerfleisch
1l Brühe
150g Spargel (evtl. Konserve oder Glas)
150g Champignons
1EL Butter
1EL Mehl
120g Erbsen und Möhren
2EL Sahne
Pfeffer, Salz

Zubereitung:

Fleisch in der Brühe köcheln, bis es gar ist und fast zerfällt. Spargel und Pilze klein schneiden. Das Fleisch herausnehmen und würfeln, die Brühe abseihen (durch ein Sieb kippen), davon dann 1/2l abmessen. Butter schmelzen und das Mehl darin anschwitzen, anschließend die gesiebte Brühe hinzugeben. Erbsen, Pilze, Spargel und Fleisch darin noch etwas köcheln. Zum Schluss die Sahne unterrühren, würzen und abschmecken. Dazu passt Reis sehr gut.

Wir bedanken uns beim Bremer Fonds e.V., die uns dieses Projekt ermöglichen.



Nette Leute

In unserer Rubrik „Nette Leute“ geht es um Menschen, die sich sozial engagieren und auch unseren Verein unterstützen. In dieser Ausgabe möchten wir euch Uli Keller vorstellen.

Veronica, Tyron & Justin: Hallo Uli.

Uli: Hallo Kinder.

Veronica: Wer bist Du? Kannst Du Dich kurz vorstellen?*

Uli: Ich bin Uli Keller, eigentlich heiße ich Ulrich. Und ich bin ein pensionierter Wasserschutzpolizeibeamter. Und in meiner Freizeit mache ich folgende Dinge: Fotografieren, Wandern/Spaziergehen und viel Sport. Fahrradfahren, Sportstudio, Lesen und ganz früher Leichtathletik.



Justin: Du unterstützt Rückenwind seit einiger Zeit. Wie sieht die Unterstützung genau aus?

Uli: Rückenwind bekommt 100% der Spenden, die ich bei der Straßenmusik bekomme. Meist trete ich vor der „Großen Kirche“ auf. „Ich singe für Sie, Sie spenden für Aktion Rückenwind“ – auf einem Schild mache ich darauf aufmerksam. Ein kleiner Verstärker ist als Unterstützung dabei. Die Straßenauftritte mache ich auch nur für Rückenwind, damit bin ich im letzten Jahr August angefangen. Solche Auftritte mache ich auch nur bei gutem Wetter. Für Rückenwind konnte ich somit ca. 1.080 Euro bei acht Auftritten einsammeln.

Tyron: Wie bist Du auf Rückenwind gekommen?

Uli: Rückenwind hat mir Marita, die Wirtin vom Cafe de Fiets, empfohlen. Sie hat mich dazu gebracht.

Veronica: Zum 12-jährigen Geburtstag von Rückenwind warst Du als Gast da und hattest auch einen musikalischen Gesangsauftritt. Den Kindern hat es sehr gefallen. Dir auch?

Uli: Ja, mir hat es sehr gut gefallen. Und vor allem, weil zum Schluss alle Kinder auf die Bühne gekommen sind und getanzt haben. Zum 50. Geburtstag von Rückenwind komme ich dann gerne wieder *grins*.

Justin: Wie lange machst Du schon Musik? Was spielst Du so und wo trittst Du so auf?

Uli: Eine Gitarre habe ich mir gekauft, da war ich 25. Das ist schon 40 Jahre her. Ich habe es versucht zu lernen, aber ohne Erfolg. Zum ersten Mal gesungen habe ich bei „Seebeck am Markt“ im Jahr 2000 – das erste Mal vor Publikum bei einem Sängerwettbewerb. Da habe ich gleich zu Anfang den 3. Platz belegt. Ich war ganz schön aufgeregt, vor einer großen Menschenmasse zu singen. Ich habe in verschiedenen Bands gespielt, 2006 z.B. in einer Blues-Band, 2009 in einer Hard-Rock-Band, 2011 in einer eigenen Band (Cover Shit haben wir uns genannt), das hat viel „Bock“ gemacht. Seit 2013 mache ich ein Soloprogramm mit American Swing Songs und Rock'n Roll. Meine Auftritte habe ich zumeist in einigen Kneipen der alten Bürger.

Tyron: Was ist eigentlich Deine Lieblingsmusik?

Uli: Kann ich nicht sagen - ehrliche Antwort. Ich mag Klassikmusik, Blues, Rock, Jazz. Was ich nicht mag, sind Hip-Hop, Volksmusik und deutsche Schlager. Mein Lieblingsinterpret ist Dean Martin.

Veronica: Und hörst Du auch aktuelle Musik oder singst sogar aktuelle Musik?

Uli: Weder noch. Ich singe sie nicht und höre sie auch nicht. Im Radio höre ich Bremen 1 (Uli grinst).

Justin: Würst Du Rückenwind auch weiterhin unterstützen?

Uli: Ja! In dem Rahmen, in dem ich es auch angefangen habe. Voraussetzung ist natürlich, dass das Bürger- und Ordnungsamt mich lässt.

Tyron: Vielen Dank für Deinen Einsatz für Rückenwind. Und vielen Dank für das Interview.

Uli: Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit und für das Abdrucken des Interviews in der Kinderzeitung Lehe.



Ihr starkes Team

Kommen Sie einfach bei uns vorbei

fair versichert
ÖVB



ÖVB Vertretung Claus Uhde

Hafenstr. 81 • 27576 Bremerhaven
Tel. 0471 51020 • Fax 0471 53005

Finanzgruppe

GOETHEQUARTIER^{Neu!}.DE

News, Infos & Radio für das Quartier online

Fruchthandel Dietzel
Seit 1919
OBST · GEMÜSE · SÜDFRÜCHTE

www.fruchthandel-dietzel.de

Wir stellen Ihnen gerne eine »Wunschliste« zusammen.
Sprechen Sie uns an!
Lieferung im Einzelfall möglich.

Jeden Mi. + Sa. auf dem Wochenmarkt Geestemünde
Rickmersstraße 68 · 27568 Bremerhaven · ☎ (04 71) 5 32 29 · 📠 (04 71) 9 51 57 55

STARKEBÄCKER

Brot seit 1868.

Lust auf eine Anzeige? Hier sind Sie richtig!

Machen Sie mit und schalten Sie ein Inserat in der Kinderzeitung Lehe!

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Telefon:
0471/9585148

E-Mail:
buero-aktion.rueckenwind@nord-com.net

PREIS PARADIES

DER NAME IST PROGRAMM

Wir Wünschen Ihnen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Preis Paradies - Rickmersstrasse 74 - 27568 Bremerhaven
Telefon: 0471 96901141 - Email: preis-paradies@gmx.net

Wer durchsteigt hat mehr vom Leben

Probleme mit dem

jobcenter ... dem Sozialamt ?

Beratung und Hilfe -

Solidarische Hilfe Bremerhaven e.V.

vertraulich, unbürokratisch, kostenlos

und immer auf der Seite der Ratsuchenden

Mo. Di. Mi. 9 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Stresemann Str. 167 Tel. 50 17 61 u. 50 10 176

mail: Solidarische.Hilfe@nord-com.net

Info unter www.Solidarischehilfebremerhaven.de

BRANDES
GmbH

**DÄCHER · FASSADEN
ABDICHTUNGEN UND
BAUKLEMPNEREI**

**IHR PARTNER für Dach-
und Wandabdichtungen**

Schierholzweg 14
27578 Bremerhaven
Telefon 04 71/8 18 33
Telefax 04 71/8 65 50

BILDUNGS OASE

Education & Language Solutions
Intensiver Schul- und Sprachunterricht



Ihre kompetente
Nachhilfe- und
Sprachschule

- Qualifizierte Fachkräfte
- Schüler aller Jahrgänge
- Erwachsene und Firmen



Bildungs-Oase · Lenthestr. 6 · 27570 Bremerhaven · Lutherstr. 7 · 27576 Bremerhaven · Tel.: 0471-21679

Bei uns gibt's keinen Käse:



**Buchhandlung
MAUSBUCH**

Die Buchhandlung in Lehe
Inh. Nicole Steffens
Hafenstraße 81
27576 Bremerhaven
Tel. 0471 / 48 34 47 1
www.buchhandlung-mausbuch.de

Rückenwind für Leher Kinder e.V.
dankt allen Paten, Spendern, Helfern und Freunden
ganz herzlich für die Unterstützung.

Mit Ihnen zusammen geben wir
seit 12 Jahren ganz vielen Leher Kindern
Rückenwind.

Wir wünschen Ihnen erholsame und
besinnliche Feiertage und einen
erfolgreiches und gesundes Neues
Jahr!

Impressum

Kinderzeitung Lehe -
Ein Projekt von Rückenwind für
Leher Kinder e.V.

Kinderzeitung / Rückenwind

Goethestraße 35
D-27576 Bremerhaven
Telefon/Fax: 0471-391 75 99
oder 0471-9585148

buero.team-aktion.rueckenwind@nord-com.net

Internet

www.aktion-rueckenwind.de

Bankverbindung:

Rückenwind
WESPA Bremerhaven
IBAN: DE77 2925 0000 0001 9190 67
BIC: BRLADE21BRS
Stichwort: „Kinderzeitung“

Redakteure

Tyron, Justin, Veronica,
Melissa, Kyra, Dana,
Maik, Tobias

Verantwortlicher Redakteur
Lars Graß

Fotos
Rückenwind

Herausgegeben von
Rückenwind für Leher Kinder e.V.

Diese Ausgabe wird unterstützt
von der



Schlüsseldienst K. Becker

Inh. Horst Hochmuth

Hafenstraße 98
27576 Bremerhaven
Tel. 04 71 / 5 37 01
Fax 04 71 / 5 65 21

www.schluesseldienst-k-becker.de

Notöffnungen bis 22.00 Uhr
unter Telefon 01 70 / 6 58 58 95



Bürgermeister-Smidt-Straße 155
27568 Bremerhaven

Cafe de Fiets
Heute schon gefietst ?

Inhaber:
Marita Steenbuck

Öffnungszeiten:

Mi. + Do. ab 18:00 Uhr
Fr. + Sa. ab 19:00 Uhr




Pflegedienst Unterweser

Inh. Ralf Holz

Seit 1996... Ihr Partner
für Pflege und Betreu-
ung zu Hause!

Pflegezentrale-Ruf:

800 83 00

